

Staatlich anerkannte Fachhochschule  
PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms  
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG  
Master-Studiengang  
Betriebswirtschaftslehre



# Inhaltsverzeichnis

§ 1 Allgemeine Studienhinweise . . . . .	3
§ 2 Geltungsbereich . . . . .	3
§ 3 Studienbeginn . . . . .	3
§ 4 Regelstudienzeit . . . . .	3
§ 5 Abschluss . . . . .	3
§ 6 Studiengangsziele . . . . .	3
§ 7 Studienverlaufs- und Prüfungsplan . . . . .	4
§ 8 Inkrafttreten . . . . .	4
Anlage: Studienverlaufs- und Prüfungsplan . . . . .	5

Studien- und Prüfungsordnung (Satzung) für den Master-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre*  
M\_BWL16.2 an der Fachhochschule Wedel vom 05.12.2016

NBl. HS. MGSWG Schl.-H. 2016, S. 103

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FH Wedel: 05.12.2016

Aufgrund § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 342), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 05.12.2016 und nach Genehmigung durch das Präsidium vom 05.12.2016 die folgende Satzung erlassen:

## § 1

## Allgemeine Studienhinweise

Diese Studiengangsordnung enthält Hinweise allgemeiner Art. Es wird den Studierenden empfohlen, sich auch mit der Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel und der Prüfungsordnung des Master-Studiengangs *Betriebswirtschaftslehre* vertraut zu machen und möglichst frühzeitig Kontakt mit Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern mit dem Ziel der Studienfachberatung aufzunehmen. Außerdem wird auf die Aushänge des Prüfungssekretariates verwiesen.

## § 2

## Geltungsbereich

Diese Studiengangsordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums für den Master-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre* an der Fachhochschule Wedel.

## § 3

## Studienbeginn

Das Lehrangebot ist auf einen Beginn zum Sommer- und Wintersemester ausgelegt.

## § 4

## Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über vier Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 3600 Stunden (= 120 ECTS-Punkte). Für den Erwerb eines ECTS-Punktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt.

## § 5

## Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad eines "Master of Science" (abgekürzt: M.Sc.) verliehen.

## § 6

## Studiengangsziele

Ziel des konsekutiven Master-Studiums *Betriebswirtschaftslehre* ist es, die im Bachelor-Studium erworbenen Kompetenzen insbesondere theoretisch zu vertiefen und zu erweitern.

Eine individuelle Schwerpunktsetzung und/oder Vertiefung wird durch eine Vielzahl spezieller Lehrveranstaltungen ermöglicht.

Die vermittelten Lehrinhalte werden durch praktische Anwendungen vertieft. Durch das Einbinden von Unternehmensvertretern in die Lehre erhöht sich der Praxisbezug des Studiums; die Praxisrelevanz der Lehrinhalte wird dadurch kontinuierlich sichergestellt.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, eine gegebene Aufgabe zu analysieren und eigenverantwortlich mit wissenschaftlichen Methoden effizient zu bearbeiten. Sie besitzen gleichermaßen die Fähigkeit, anspruchsvolle Führungsaufgaben in Unternehmen zu übernehmen oder als Doktorandin beziehungsweise Doktorand eine wissenschaftliche Laufbahn anzustreben.

§ 7

Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Die Module, die dazugehörigen Lehrveranstaltungen und deren Semesterzuordnung werden im Studienverlaufs- und Prüfungsplan (siehe Anlage) ersichtlich.

Die Vertiefungsrichtungen und Wahlblöcke sind im Modulhandbuch beschrieben.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Studiengangordnung (Satzung) tritt rückwirkend zum 01.10.2016 in Kraft.

Wedel, den 05.12.2016



Prof. Dr. Eike Harms  
Präsident der Fachhochschule Wedel

Anlage: Studienverlaufs- und Prüfungsplan

M_BWL16.2																					
Studienverlaufs- und Prüfungsplan Betriebswirtschaftslehre (M.Sc.)																					
Modul-Nr. / Prüf.-Nr.	Veranstaltung	Aufwand pro Semester				Prüfung				Einordnung			Fachgruppe								
		ECTS pro Sem. 1. 2. 3. 4.	Fg.	SWS	HfGk.	WS	Vorl.	Art/Ben.	Vers.	Dauer [min]	OA.	WB.		I.F.	Mit.	Sprache	Fachgebiet				
M030	Enterprise Resource Planning	5.0		W	4	12	150.0	30.0	120.0	N		KM	J	3	90	J		Msz	Wirtschaft	Spezialisierung	
M030a	Enterprise Resource Planning																		Msz	Wirtschaft	Spezialisierung
M102	International Economics																		Gi	Wirtschaft	Grundlagen
M102a	Internationale Wirtschaft	5.0		W	4	12	150.0	30.0	120.0	N		K2	J	3	90	J		Gi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M103	Corporate Governance	5.0		W	4	12	150.0	30.0	120.0	N		K2	J	3	90	J		Web	Wirtschaft	Spezialisierung	
M103a	Corporate Governance																		Web	Wirtschaft	Spezialisierung
M028	Strategisches Management	2.5		W	2	12	75.0	15.0	60.0	N		KM	J	3	120	J		Fbo	Wirtschaft	Kernfach	
M028a	Strategisches Management	2.5		W	2	12	75.0	15.0	60.0	N								Fbo	Wirtschaft		
M025	Leadership and Service Strategies	3.0		W	2	12	75.0	15.0	75.0	N								Gi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M025a	Leadership and Service Strategies	2.0		E	2	12	75.0	15.0	45.0	N		K2	J	3	90	J		Gi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M104	Seminar Finance & Service	5.0		W	1	12	37.5	7.5	142.5	N		SA	J	3		N		Gi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M104a	Seminar Finance & Service																				
M002	Innovatives Marketing	5.0		?	4	12	150.0	30.0	120.0	N		KM	J	3	90	J		Afi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M002a	Innovatives Marketing																		Afi	Wirtschaft	Spezialisierung
M034	Marktforschung	5.0		W	4	12	150.0	30.0	120.0	N		KM	J	3	60	J		Afi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M034a	Marktforschung																		Afi	Wirtschaft	Spezialisierung
M032	IT-Governance, Change Management	2.0		W	2	12	75.0	15.0	45.0	N		KM	J	3	30	J		Msz	Wirtschaft	Spezialisierung	
M032a	Change Management	3.0		W	3	12	112.5	22.5	67.5	N		K2	J	3	60	J		Tkr	Wirtschaft	Spezialisierung	
M032b	IT-Governance																				
M049	Security Management	5.0		W	4	12	150.0	30.0	120.0	N		KM	J	3	90	J		Gb	Informatik	Spezialisierung	
M049a	Security Management																				
M107	Business Taxation	2.5		W	2	12	75.0	15.0	60.0	N		K2	J	3	120	J		Web	Wirtschaft	Spezialisierung	
M107a	Business Taxation	2.5		W	2	12	75.0	15.0	60.0	N											
M106	Seminar Financial Accounting	5.0		W	1	12	37.5	7.5	142.5	N		SA	J	3		N		Web	Wirtschaft	Spezialisierung	
M106a	Seminar Financial Accounting																				
M101	Business Intelligence	5.0		S	6	12	225.0	45.0	105.0	N		K2	J	3	90	J		Msz	Wirtschaft	Spezialisierung	
M101a	Business Intelligence																				
M004	Angewandte Mikroökonomik	2.5		S	2	12	75.0	15.0	60.0	N		K2	J	3	120	J		Gi	Wirtschaft	Grundlagen	
M004a	Entscheidungstheorie	2.5		S	2	12	75.0	15.0	60.0	N											
M004a	Industrieökonomik																				
M008	Social Skills BWL																		Rb	Medien & Kommunikation	Soft Skills
M008a	Verhandlungsführung	3.0		S	2	12	75.0	15.0	75.0	J		PR	N	o. B.		N		W	Mt	Wirtschaft	Spezialisierung
M008b	Kreativitätstechniken	2.0		S	2	12	75.0	15.0	45.0	J		PR	N	o. B.		N		W	Mt	Wirtschaft	Spezialisierung
M114	Empirische Forschungs- und Analysemethoden	5.0		S	4	12	150.0	30.0	120.0	N		K2	J	3	60	J		Afi	Wirtschaft	Spezialisierung	
M114a	Empirische Forschungs- und Analysemethoden																				
M007	Planung Unternehmensgründung	5.0		S	1	12	37.5	7.5	142.5	J		PF	J	3		N		Ubl	Wirtschaft	Spezialisierung	
M007a	Planung Unternehmensgründung																				
M013	Finanzmärkte	3.0		S	2	12	75.0	15.0	75.0	N		K2	J	3	90	J		Ubl	Wirtschaft	Spezialisierung	
M013a	Finanzmärkte	2.0		S	2	12	75.0	15.0	45.0	N											
M013a	Internationale Finance and Risk Management																				
M108	Digitale Medien	5.0		S	4	12	150.0	30.0	120.0	N		SA	J	3		N		A3	Wirtschaft	Spezialisierung	
M108a	Digitale Medien																				

Modul-Nr.	Modul-Prüf.-Nr.	Veranstaltung	Aufwand pro Semester						Prüfung				Einordnung				Fachgruppe											
			ECTS pro Sem.		SWS		Hörs.		WS		KoZ		EIZ		Anw.			Vort.	WB.	LF.	MIL.	Sprache	Fachgebiet					
1.	2.	3.	4.	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2							1	2	3	4	5
M109		Seminar Marketing & Medienmanagement																										
M109a		Seminar Marketing & Medienmanagement			S	1	12	37.5	7.5	142.5	N																	
M011		Entscheidungsunterstützung			S	3	12	112.5	22.5	67.5	N																	
M011a		Modellierung und Simulation			S	2	12	75.0	15.0	45.0	J																	
M011b		Smart Data			S	2	12	75.0	15.0	45.0	J																	
M057		Seminar IT-Management			S	2	12	75.0	15.0	135.0	N																	
M057a		Seminar IT-Management			S	2	12	75.0	15.0	135.0	N																	
M112		Auditing			S	4	12	150.0	30.0	120.0	N																	
M112a		Auditing			S	4	12	150.0	30.0	120.0	N																	
M113		Mergers & Acquisitions			S	4	12	150.0	30.0	120.0	N																	
M113a		Mergers & Acquisitions			S	4	12	150.0	30.0	120.0	N																	
M051		Praktikum																										
M051a		Praktikum (12 Wochen)			E	1	12	37.5	7.5	442.5	N																	
M052		Assistenz																										
M052a		Assistenz			E	1	12	37.5	7.5	142.5	N																	
M053		Projekt/Fallstudie																										
M053a		Projekt/Fallstudie			E	2	12	75.0	15.0	285.0	J																	
M054		Auslandsemester																										
M054a		Auslandsemester			E	25	12	937.5	187.5	712.5	N																	
M050		Master-Thesis																										
M050a		Master-Thesis			E	0	12	0.0	0.0	840.0	N																	
M058		Master-Kolloquium																										
M058a		Master-Kolloquium			E	0	12	0.0	0.0	60.0	N																	
M058a		Kolloquium			E	2.0	0	0.0	0.0	60.0	N																	

<b>Legende</b>	
Modul-Nr.	Modulnummer
Modul	Bezeichnung des Moduls
Prfg.-Nr.	Prüfungsfachnummer
Lehrveranstaltung	Bezeichnung der Lehrveranstaltung
ECTS pro Semester	Angabe, in welchem Semester in einer Fachrichtung das Modul mit wie vielen ECTS liegt
Fq.	Frequenz W = Wintersemester S = Sommersemester E = jedes Semester
SWS	Semesterwochenstunden (2 SWS = 75 Min./Woche)
Hfgk.	Anzahl Wochen
	Durchschnittliche wöchentliche Anwesenheit in der Vorlesungszeit
KoZ	Kontaktzeit
EiZ	Selbststudium
Anw.	Anwesenheit
Vorl.	erforderliche Vorleistungen
Art	Prüfungsform (s.u. <b>Anmerkung</b> und Tabelle);
Ben.	Benotung J = Ja N = nein
Vers.	Anzahl der Versuche (* 4. Versuch = mündliche Nachprüfung)
Dauer	Dauer der Prüfung
OA.	Online-Anwendung
Gew.	Prozentualer Anteil an der Abschlussnote
Vert.	Vertiefungsrichtung
WB	Wahlblockzuordnung
LF.	Veranstaltungsform (s.u. Tabelle)
Mit.	Mitarbeiterkürzel
Sprache V.	Vorlesungssprache DE = deutsch EN = Englisch
Sprache M.	Sprache der Unterrichtsmaterialien DE = deutsch EN = Englisch
Fachgebiet	Informatik Mathematik Naturwissenschaft Technik Wirtschaft Medien & Kommunikation Fremdsprachen & Recht
Fachgruppe	Grundlagen Kernfach Spezialisierung Soft Skills
FachK. W.	Fachkompetenz - Wissen
FachK. F.	Fachkompetenz - Fertigkeiten
PersK. SoK.	Personale Kompetenz - Sozialkompetenz
PersK. SeK.	Personale Kompetenz - Selbstkompetenz

**Anmerkung für Bachelor-Studiengänge: Prüfungsform mit <sup>U</sup>:**

Zur Sicherstellung eines angemessenen Studienablaufes müssen gekennzeichneten Module bis zum Ende des 5. Studiensemesters erfolgreich absolviert werden.

Die Spaltenanzeige variiert nach Darstellungsform.

<b>Kürzel</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>admissible assessment types</b>
AB	Abnahme	acceptance test
AN	Anwesenheit	compulsory attendance
AS	Assessment	assessment
AU	Ausland	study abroad
FP	Teilnahme empf. oder Pflicht	participation recommended
K1	Klausur + ggf. Bonus	written examination (+ bonus points)
K2	Klausur / Mündliche Prüfung + ggf. Bonus	written or oral examination (+ bonus points)
KL	Klausur	written examination
KM	Klausur / Mündliche Prüfung	written or oral examination
KO	Kolloquium	colloquium
MP	Mündliche Prüfung	oral examination
PB	Praktikumsbericht / Protokoll	practical course report
PF	Portfolio-Prüfung	different types of examinations
PR	Präsentation / Referat	presentation
SA	Schriftl. Ausarbeitung (ggf. mit Präsentation)	written documentation (if necessary presentation)
U	Übung	tutorial

<b>Kürzel</b>	<b>Veranstaltungsform</b>	<b>teaching methods</b>
A	Assistenz	assistance
BR	Betriebliches Praktikum	internship
di	mehrere Veranstaltungsarten	different types of lectures
F	Fallstudie	case study
K	Kolloquium	colloquium
P	Praktikum	lab
PR	Projekt	project
S	Seminar	seminar
TS	Thesis	thesis
U	Übung/Praktikum/Planspiel	tutorial/lab/business game
Y	Veranstaltungen an ausländischer Hochschule	study abroad
V	Vorlesung	lecture
VU	Vorlesung mit integrierter Übung/Workshop/Assignm.	lecture with tutorial, workshop, assignment
W	Workshop	workshop